



FREUNDE DER ERDE

Pressedienst

Köln, 4.3. 2023

BUND Köln für Generalsanierung Zentralbibliothek Neues Bündnis Kultur und Umweltschutz

„Die Zentralbibliothek als Flaggschiff der mit vielen Preisen ausgezeichneten Stadtbibliothek darf nicht parteipolitischen Profilierungsinteressen zum Opfer fallen, sondern muss durch eine professionell gemanagte Generalsanierung gestärkt werden“, sagte am Wochenende BUND Köln Vorstandsmitglied Helmut Röscheisen. Die jetzt bekannt gewordene Kostensteigerung einer Sanierung der Zentralbibliothek überrascht grundsätzlich nicht. Die Kostenermittlung von vor drei Jahren ist infolge der gravierenden wirtschaftlichen Veränderungen als Folge des Ukraine-Krieges veraltet. Die Kosten im Bausektor sind durchschnittlich um 30% gestiegen. Daher erscheinen 70% Kostensteigerung für ein erst 1979 errichtetes Gebäude unglaublich. Soll die Sanierung etwa kaputt gerechnet werden?

Die von einigen geäußerte Befürchtung unwägbarer Risiken einer Sanierung sei durch das vorliegende Statik-Gutachten für das Bestandsgebäude klar entkräftet worden.

Die Angst in der Verwaltungsspitze und bei Ratsfraktionen vor Sanierungen öffentlicher Gebäude beruhe auf dem Desaster der Bühnensanierung. Die Ursache für die Havarie vor sieben Jahren und den exorbitanten Kostensteigerungen liege in einem krassen Organisationsversagen. Dies müsse umfassend analysiert und vollständig aufgearbeitet werden, um daraus die richtigen Konsequenzen ziehen zu können.

Ratsfraktionen und Verwaltungsspitze sollten die wichtige Vorbildfunktion öffentlicher Gebäude und die überragende Rolle des Gebäudesektors bei der Transformation in eine klimaneutrale Wirtschaft erkennen. Der Gebäudesektor ist für 30% des globalen CO₂-Ausstosses, 40% des Verbrauches an Energie, 50% an Ressourcen, 70% an Flächen und für 60% des Abfallaufkommens verantwortlich. Bei jedem Abriss von Gebäuden geht die sogenannte graue Energie, das ist die Energiemenge, die einerseits für die Herstellung der Baustoffe wie Beton, Stahl, Steine, ihren Transport und Lagerung und andererseits für den Bauprozess des Gebäudes aufgewendet werden muss, verloren. Der 2019 vom Rat erklärte Klimanotstand für Köln bedeute für den Gebäudesektor Sanierung vor Abriss.

BUND Köln wird in Kürze im Bündnis mit Vertretern aus der Kultur Erhalt und Sanierung der Zentralbibliothek als wichtige Aufgabe besonders herausstellen und die wahren Motive für den völlig unnötigen Abriss der Zentralbibliothek offenlegen.

Kontakt und weitere Infos:

Helmut Röscheisen, 0160/ 97 209 108

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland, Kreisgruppe Köln, Melchiorstraße 3, 50670 Köln

Mail: bund.koeln@bund.net, Phone: 0221 - 724710

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.bund-koeln.de, www.facebook.com/bund-kreisgruppe-koeln